



Saison 2019

**Organisten am
Wiener Kaiserhof**
Orgelkonzert

Samstag, 30. März

19.30 Uhr

An der Silbermann-Orgel:

Tobias Lindner, Basel

Ferdinand Tobias Richter
1651–1711

Partita in F (1709)
Toccatina – Allemande – Courrente –
Passagaglia

Johann Kaspar Kerll
1627–1693

Ricercata in d
Canzona in C

Johann Jakob Froberger
1616–1667

Toccatina seconda in d

Franz Matthias Teichelmann
1649–1714

Alamand. dell'Allegrezze
alla Liberazione di Vienna

Georg Reutter d. Ä.
1656–1738

Toccatina in e

Georg Christoph Wagenseil
1715–1777

Divertimento in A-Dur op. 1, Nr. 5
Allegro molto – Menuet – Trio –
Menuet da capo – Allegro

Gottlieb Muffat
1690–1770

Aria sub elevatione

Alessandro Poglietti
1683 in Wien ermordet

Capricietto sopra il cucu
Toccatina fatta sopra L'Assedio (1676)

«Eine musikalische Eingebung»

Vivaldi'sche Concerti und deren
Bach'sche Bearbeitungen im Vergleich

Pfingstsonntag, 9. Juni

19.30 Uhr

Ausführende:

La Cetra Barockorchester Basel

Leitung:

Andrea Marcon

An der Silbermann-Orgel:

Markus Schwenkreis

Antonio Vivaldi
1678–1741

Konzert a-Moll für zwei Violinen,
Streicher und B. c.
(aus «L'Estro Armonico» op. 3, Nr. 8, RV 522)
Allegro – Larghetto e spiritoso – Allegro

Johann Sebastian Bach
1685–1750

Konzert für Orgel C-Dur BWV 594
«Grosso Mogul»
(ohne Satzbezeichnung) – Recitativo Adagio –
Allegro

Antonio Vivaldi

Konzert D-Dur für Violine, Streicher
und B. c. RV 208 «Grosso Mogul»
Allegro – Recitativo Grave – Allegro

Antonio Vivaldi

Konzert d-Moll für zwei Violinen,
Streicher und B. c.
(aus «L'Estro Armonico» op. 3, Nr. 11, RV 565)
Allegro/Adagio e spiccato/Allegro –
Largo e spiccato – Allegro

Johann Sebastian Bach

Konzert für Orgel d-Moll BWV 596
(ohne Bezeichnung)/Pleno Grave/Fuge –
Largo e spiccato – (ohne Satzbezeichnung)

Antonio Vivaldi

Konzert h-Moll für vier Violinen,
Streicher und B. c.
(aus «L'Estro Armonico» op. 3, Nr. 10, RV 580)
Allegro – Largo e spiccato/Larghetto/
Adagio/Largo – Allegro

In Zusammenarbeit mit

laCetra

Zweite Arlesheimer Orgelnacht

im Dom und in der reformierten Kirche

Samstag, 7. September

19.00 bis 24.00 Uhr

Ausführende:

David Blunden, Thomas Leininger,
Giorgia Milanese, Thilo Muster,
Giorgio Paronuzzi, Markus Schwen-
kreis, Alexandra Weidlich u. a.

Schülerinnen und Schüler
der Musikschule Arlesheim

In Zusammenarbeit mit



Nach der ersten Ausgabe von 2016 laden die Domkonzerte und die Organisten der reformierten Kirche zur «Zweiten Arlesheimer Orgelnacht» ein. Im Zentrum der halbstündigen und kurzweiligen Konzerte stehen zwei Instrumente, die gegensätzlicher fast nicht sein könnten: Hier die historische, 1761 erbaute Silbermann-Orgel, dort ein modernes, von Neidhart und Lhôte 1973 in einem spätromantischen Gehäuse errichtetes Instrument. Ein Kontrast, der die Kennerinnen und Liebhaber der Orgelwelt sicher zu interessanten Vergleichen einlädt.

Die «Zweite Arlesheimer Orgelnacht» möchte aber auch Zuhörerinnen und Zuhörer ansprechen, die mit der oftmals spröden Verslossenheit der «Königin der Instrumente» und ihrer Musik ihre liebe Mühe haben. Deshalb werden auch andere Instrumente an der Orgelnacht zu hören sein. Das Eröffnungskonzert bestreiten Schülerinnen und Schüler der Musikschule Arlesheim, die sich sicher darüber freuen, ihr musikalisches Können vor einem grossen Publikum demonstrieren zu können.

Auch für das leibliche Wohl wird an diesem langen Abend selbstverständlich gesorgt sein. Das genaue Detailprogramm erscheint voraussichtlich Mitte August.

Bach – Händel – Mozart

Orgelkonzert

Sonntag, 20. Oktober

19.30 Uhr

An der Silbermann-Orgel:

Daniel Maurer (Strassburg)

Johann Sebastian Bach
1685–1750

Fantasia et Fuga g-Moll BWV 542
Choral «Wenn wir in höchsten Nöten sein»
BWV 641 (aus dem Orgelbüchlein)

Triosonate Nr. 1 in Es-Dur BWV 525
– (ohne Satzbezeichnung)
– Adagio
– Allegro

Choral «Liebster Jesu, wir sind hier»
BWV 731

Georg Friedrich Händel
1685–1759

aus der Suite Nr. 1 «for a musical clock»
(Transkription D. Maurer):
– A Voluntary or «a Flight of Angels»
HWV 600
– Menuet HWV 603
– Gigue HWV 589

Wolfgang Amadeus Mozart
1756–1791

«Des Wolfgangl Compositiones
in den ersten 3 Monaten nach seinem
5ten Jahre» (1761):
– Andante C-Dur KV 1a
– Allegro C-Dur KV 1b
– Allegro F-Dur KV 1c
– Menuetto F-Dur KV 1d

Choral «Ach Gott vom Himmel
sieh darein» KV 620
(Gesang der geharnischten Männer aus
«Die Zauberflöte», II. Akt, 28. Auftritt;
Transkription: D. Maurer)

Johann Sebastian Bach

Concerto a-Moll für 4 Cembali BWV 1065
(Transkription für Solo-Orgel: D. Maurer)
– (ohne Satzbezeichnung)
– Largo
– Allegro

- Eintritt:**
- Konzerte vom 30. März und 20. Oktober**
 Fr. 25.– regulär
 Fr. 20.– für AHV-/IV-Berechtigte
 Fr. 10.– für SchülerInnen und Studierende
 (nur an der Abendkasse mit Ausweis)
 Unnummerierte Plätze
- Konzert vom 9. Juni**
 Fr. 55.– Kat. 1 nummerierte Plätze
 Fr. 35.– Kat. 2 nummerierte Plätze
 Fr. 20.– Kat. 3 unnummerierte Plätze ohne Sicht
 zu den Ausführenden
- Orgelnacht vom 7. September**
 Der Eintritt zur «Zweiten Arlesheimer
 Orgelnacht» ist frei.
 Nach jedem Konzert wird eine Kollekte erhoben.
- Vorverkauf:**
- Bider & Tanner · Ihr Kulturhaus in Basel
 Aeschenvorstadt 2, Basel, Tel. 061 206 99 96
 Die Sichelharfe
 Mattweg 14, Arlesheim, Tel. 061 701 66 93
 Vorverkaufsstart 4 Wochen vor dem jeweiligen Konzert
- Abendkasse:**
- Eine Stunde vor Konzertbeginn im Domhof,
 Domplatz 12
- Weitere Informationen
 und Kontakt:**
- www.domkonzerte-arlesheim.ch
info@domkonzerte-arlesheim.ch
- Bildnachweis:**
- Detailaufnahme aus dem Dom zu Arlesheim,
 Photo: Christian Jaeggi
- Künstlerische Leitung
 und Organisation:**
- Verein Domkonzerte Arlesheim
 Dominique von Hahn, Peter Koller, Marc Lüthi,
 Giorgio Paronuzzi, Markus Schwenkreis (Präsidium),
 Illya Trentelman, Josef Willa
- Unterstützt durch:**
- Römisch-katholische Kirchgemeinde Arlesheim,
 Reformierte Kirchgemeinde Arlesheim,
 Einwohnergemeinde Arlesheim, kulturelles.bl
 sowie private Spenderinnen und Spender.
 Herzlichen Dank für Ihre grosszügige Mithilfe!